



SV Berolzheim: Generationswechsel an der Spitze des Vereins / Simon Müller neuer Frontmann

Mit neuem Vorstandsteam in die Zukunft

Berolzheim. Im heimischen Sportheim und unter den aktuellen Hygienebedingungen begrüßte Vorsitzender Daniel Hofmann Mitglieder und Gäste zur Generalversammlung des SV Berolzheim.

Nach der zuvor stattgefundenen Generalversammlung des Fördervereins blickte er auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Trotz der Einschränkungen durch die Pandemie berichtete er von einigen Aktivitäten im vergangenen Jahr und erwähnte hier explizit das durch die Leader-Förderung in Angriff genommene Außenprojekt: Dorftreff Berlsche mit Biergarten und der Boule Anlage.

Freudig berichtete Hofmann auch von der neu gegründeten Gruppe „Fit und Gesund“. Diese Sportgruppe aus Jung und Alt trifft sich jeden Montagabend unter Einhaltung der Corona-Vorgaben entweder auf dem Sportplatz oder im Dorfgemeinschaftshaus und werde von Kinga Bauer geleitet.

Im Anschluss an den Vorstandsbericht von Daniel Hofmann und dem Hinweis, dass er nach acht Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Verfügung stehe, verlas Bernd Zimmermann den Bericht für den

Wirtschaftsausschuss und Daniel Häffner berichtete für den Technischen Ausschuss.

Gerhard Göller musste feststellen, dass aufgrund der Pandemie die Aktivitäten der AH-Abteilung nicht wie gewohnt hätten stattfinden können.

Jugendleiter Sebastian Noe informierte über die Jugendabteilung und erwähnte auch die bestehende Kooperation im Jugendbereich mit den Vereinen aus den Gemeinden Rosenberg und Ravenstein.

Als besonderen Punkt für die Fußball Abteilung nannte Simon Müller nochmals die bestehende Kooperation mit dem TSV Oberwittstadt und dem SV Ballenberg und dankte besonders Timo Hügel vom TSV für die gute Zusammenarbeit.

Nachdem Lukas Hopf als Schriftführer das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung verlesen hatte, stellte Hauptkassiererin Madeleine Kramer ihren Bericht zu den Finanzen vor. Trotz höherer Ausgabe im Vergleich zu den Einnahmen bescheinigten die beiden Kassenprüfer Günther Noe und Werner Ruppert der Kassiererin eine ordnungsgemäße und korrekte Kassenführung.

Bevor man zu den Aussprachen zu den einzelnen Berichten überging, dankte Vorsitzender Daniel Hofmann noch Walter Rüttenauer für die Unterstützung bei den steuerlichen Fragen und Tätigkeiten für den Verein. Die Aussprache zu den Berichten wurde rasch beendet. Wolfgang Noe hatte nach der Entlastung des Vorstands die Aufgabe des Wahlleiters übernommen. Im Vorfeld berichtete Fabian Noe kurz, dass es dem Wahlausschuss gelungen sei, Personen für den neuen Vorstand des SVB zu gewinnen.

Gewählt wurden von der Versammlung Simon Müller zum neuen Vorsitzenden und Lukas Hopf zum zweiten Vorsitzenden des SVB. Madeleine Kramer wurde als Hauptkassiererin in ihrem Amt bestätigt. Günther Noe und Christian Häffner übernehmen das Kassenprüferamt. Tim Häffner ist der neue Schriftführer. Matteo Sebert und Daniel Häffner übernehmen mit einem mehrköpfigen Team die Aufgaben vom Technischen Ausschuss. Zur Verantwortlichen des Wirtschaftsausschusses wählten die Mitglieder Marie Baumann, die von Iwona und Martin Ferdinand, Lukas Hopf und

Simone Sebert unterstützt wird. Mitglieder des Sportausschusses sind Simon Müller, Matteo Sebert, Fabian Noe und Tim Häffner. Sebastian Noe wurde in seinem Amt als Jugendleiter bestätigt.

Der neue Vorsitzenden Simon Müller bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern mit einem Präsent für die langjährige geleistete Aktivität zum Wohle des

Vereins. Nach den übermittelten Grüßen von Martin Hofmann als Vorsitzender des TSV Oberwittstadt und der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit, einer kurzen Baustellenbesichtigung und der Diskussion über den weiteren Verlauf des Bauvorhabens Dorftreff Berlsche, wurde die harmonisch verlaufene Generalversammlung des SVB geschlossen. *svb*



Der neue Vorstand (von links) Sebastian Noe, Tim Häffner, Simon Müller, Madeleine Kramer, Lukas Hopf, Marie Baumann und Matteo Sebert.

BILD: SVB